

Selektionskonzept BIATHLON für die Teilnahme an der World University Games Lake Placid 2023

1. Grundlage

Grundlage des vorliegenden Selektionskonzeptes bilden die von der FISU definierten **Regulations** sowie von Swiss University Sports veröffentlichten **Leistungsrichtlinien** für die World University Games 2023.

2. Datum der Veranstaltung

Die World University Games findet in Lake Placid (USA) statt, vom 12. bis 22. Januar 2023.

3. Teilnehmerzahlen gemäss FISU Regulations

Men	Women
Individual 15km	Individual 12.5km
Sprint 10km	Sprint 7.5km
Pursuit 12.5km	Pursuit 10km
Mass Start 15km	Mass Start 12.5km
Single Mixed Relay 6km W + 7.5km M	

Folgende Maximale Teilnehmerzahlen sind festgelegt:

Each country is authorised to enter a maximum of 8 athletes per gender (total 16 athletes).

In each event, each country may enter:

- Individual and sprint: maximum 6 athletes (per gender).
- Pursuit: the top 60 athletes (per gender) of the spring are automatically qualified. No replacement or moving up possible in case of athletes not starting.
- Mass Start: all medalists and the additional athletes with the highest points, calculated by IBU WC point in three previous competitions, will qualify up to a field of 30 (per gender) Replacement will be possible at the latest until one hour before zeroing starts.
- Single Mixed Relay: maximum 1 team per country composed of 1 W and 1 M.

Only athletes with an IBU id are allowed to participate in each Biathlon event. Entries are controlled by the Organizers and the IBU Technical Delegate.

4. Teilnahme World University Games

Es gelten die Leistungsrichtlinien Swiss University Sports (Auszug):

1. Schweizer Staatsbürgerschaft (mit Ausnahme für Ice Dance, cf. Figure Skating Sports Regulations)
2. Alter: max. 25 Jahre und mind. 17 Jahre alt, d.h. Geburtsdatum von 01.01.1998 bis 31.12.2005
3. Studierenden Status, d.h. ordentliche Immatrikulation an einer anerkannten Schweizer oder ausländischen Universitären Hochschule resp. Fachhochschule

Kosten: Die selektionierten Athleten/innen haben für einen Selbstkostenbeitrag von maximal SFr. 800.- aufzukommen (ca. 20% der Gesamtkosten). Weitere 20% werden durch die jeweilige Hochschule des Athleten gedeckt, der Restbetrag wird durch Swiss University Sports gedeckt.

5. Selektionen

5.1. Selektionskriterien

Hauptkriterien: Es gelten folgende Kriterien, von denen mindestens 1 erfüllt sein muss, damit ein Athlet zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Qualifikation über den IBU Cup und/oder Weltcup.

- Selektion für IBU Cup (Winter 2022/23)
- Potential im IBU Cup sich unter den ersten 30 zu klassieren
- Potential im Junior Cup sich unter den ersten 30 zu klassieren
- Trainerurteil

Es ist dem/der DC vorbehalten, jederzeit nötige Anpassungen bei selektionsrelevanten Wettkämpfen aufgrund Einschränkungen der Pandemie zu veranlassen. Die Informationen des DC sind verbindlich.

5.2. Vom Fachverband bestimmte Wettkämpfe

Als Selektionsrennen gelten Biathlon Rennen im Rahmen des Junior Cups, des IBU Cups und des IBU World Cups im In- und Ausland in der Saison 2022/2023. Aufgrund der frühen Selektion können auch Resultate der Saison 2021/22 hinzugezogen werden.

<https://www.biathlonworld.com/calendar/#/event-12>

5.3. Selektionszeitraum

12. November 2021 bis und mit **Sonntag 11. Dezember 2022**. Resultate der Saison 21/22 müssen im Herbst 22 bestätigt werden (Nordic Days Realp, allfällige weitere Biathlonrennen, interne Zusammenzüge etc.).

5.4. Selektionsantrag

Der **Selektionsantrag** wird spätestens per 11. Dezember (d.h. bis zum Ende des vorgegebenen Selektionszeitraums) durch den Disziplinchef DC verfasst in Abstimmung mit dem Fachverband, basierend auf den vereinbarten Selektionskriterien.

Falls mehr Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Plätze zur Verfügung stehen, so gilt es durch den DC die Priorisierung analog den Leistungsrichtlinien vorzunehmen.

Der Antrag erfolgt gemäss der Vorlage (Excel-Sheet).

5.5. Selektionsgremium

Den Selektionsentscheid fällt das **Selektionsgremium** Swiss University Sports auf Antrag des DC:

- Chef Leistungssport Swiss University Sports (Vorsitz, Simone Righenzi)
- Head of Delegation Swiss University Sports (Chris Böcklin)
- Vize-Präsidentin Swiss University Sports (Martina van Berkel)

Die Selektionskommission entscheidet mit Stimmenmehrheit.

Eine Rekurskommission wird innerhalb des Vorstandes von Swiss University Sports. Deren Entscheidungen sind endgültig.

6. Medical

Teilnehmende Athleten/innen unterstehen den Regeln der WADA ab der definitiven Selektion. Die Website www.sportintegrity.ch liefert umfassende Informationen zu den Rechten und Pflichten der Athleten sowie dem Betreuerstab (Trainer, Coaches und Physiotherapeuten).

Für Athleten mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden. Der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Disziplinchef macht Swiss University Sports gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

7. Kommunikation

Das Selektionskonzept wird nach Genehmigung durch Swiss University Sports auf der Website von Swiss University Sports unter «Sportdisziplinen» einzeln veröffentlicht, sowie individuell durch die Fachverbände.

Der Disziplinchef / Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Trainer das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

8. Weitere Bestimmungen

Meldeprozess „Probables“: Mögliche Kandidaten sollten sich beim Disziplinchef bis **vier Monate** vor Wettkampf melden (bis 12. September 2022). Alle Probables werden durch den DC auf GAMEMANAGER erfasst (Name/Vorname/Mail). Die Probables erhalten ein persönliches Login um die eigenen Daten zu vervollständigen.

Alle Probables haben sich schriftlich (Teilnahmevereinbarung) bereit zu erklären, bei einer allfälligen Selektion am Anlass zu starten und entsprechend das vorgeschlagene Selektionsprogramm sowie allfällige Zusammenzüge, offizielle Teampräsentation etc. zu absolvieren.

Betreuung Von der FISU ist das Verhältnis Athleten/Officials vorgegeben. Bei der definitiven Auswahl steht die bestmögliche Betreuung der Athleten im Vordergrund. Im Zweifelsfall entscheidet der Chef Leistungssport gemeinsam mit dem Delegationsleiter.

9. Verantwortlichkeiten

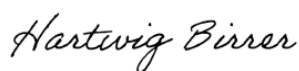
Verantwortlicher Disziplinchef

Alexander Walpen, Obere Bielastr. 33, 3900 Brig; 078 850 4221, awalpen@icloud.ch

Brig, 30. Mai 2022



Alexander Walpen Disziplinchef Biathlon Swiss University Sports



Hartwig Birrer Nachwuchstrainer Biathlon Swiss Ski



Simone Righenzi, Chef Leistungssport Swiss University Sports